

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 96 (1970)  
**Heft:** 40  
  
**Artikel:** Mitternachtsexpress  
**Autor:** Roshard, Victor T.  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-509922>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Mitternachts express

Du glaubst listig zu sein, wenn du gegen Mitternacht zum Bahnhof zottelst, im angenehmen Vorgefühl schwelgend, diesmal nicht wie eine Sardine ans Ziel deiner Reise transportiert zu werden. Denn nachts, so lautet deine Ueberlegung, schläft doch auch der reisewütigste Mensch lieber in seinem Bett, als sich diese Wohltat halbwach auf einer Bank sitzend zu erräumen. Du aber hast natürlich vorgeschlafen, dich mit Reiselektüre, Rauchwaren und Proviant eingedeckt, und so gedenkst du einige gemütliche Stunden auf der Schiene zu verbringen. Als gewiegter Globetrotter, der im Streckennetz der europäischen Eisenbahnlinien zu Hause ist. Wenige Minuten vor der Abfahrt stiehlst du ohne alle Eile durch die Bahnhofhalle. Außer dir werden ja nur vereinzelte ebenso erfahrene Reisehasen den Nachtexpress benützen, wenn es hochkommt noch dazu ein

halbes Dutzend Neulinge, die einander die Fahrt zur Hölle machen, weil sie sich instinktsicher im gleichen Abteil zusammenfinden. Du traust daher deinen Augen kaum, wie du nun der Wagenreihe entlang gehst, die Fenster Kopf an Kopf mit Passagieren vollgespickt siehst. Potz Achsenbruch und Schienendonner! Entweder werden auf Mitternachtsreisen fette Prämien ausgerichtet, oder die touristische Epidemie hat jetzt auch die Nachtschnellzüge erfaßt. Du fragst den Kondukteur, einen deiner Freunde zwischen Calais und Wien, Kopenhagen und Gibraltar, ob dieser Zug wirklich nur drei Wagen sozusagen ausverkaufter erster Klasse mit sich führe? Seine Bestätigung klatscht dir wie jene Ohrfeige einer kürzlichen Fahrpreiserhöhung an den Schädel. Dieser Tatsache gilt es demnach, auf der Suche nach dem letzten freien Platz, tapfer ins Abteil zu

schauen. Du zwängst dich brummend zwischen ein älteres Ehepaar und eine junge Dame, die in ihrer Unerfahrenheit bereits einzuschlafen versucht hat, vom ersten Augenblick an der unbeliebteste Mensch im ganzen Abteil. Ganz ungeachtet der Rechte, die dir deine Fahrkarte verleiht, wirst du für deine Mitreisenden sechs Stunden lang dieser Eindringling und Störenfried bleiben. Denn das menschliche Beharrungsvermögen behauptet sich selten so stur als Gegenpol, wie zur Fliehkraft eines dahinrasenden Zuges. Da sitzen fünf Personen vier anderen gegenüber, aufrecht, steif und stumm wie Wachsfiguren, die Gesichter verschlossen und die Blicke, nach dem ersten verwirrten Durcheinander auf der Suche nach einem neutralen Punkt, auf das Ohr läppchen oder einen Leberfleck am Hals des Gegenübers gerichtet.

In plötzlicher Erkenntnis dieser Situationskomik beginnt es um deine Mundwinkel zu zucken. Ein unterdrückter Lachanfall zieht mit unwiderstehlicher Gewalt deine Lippen auseinander, bald wird er dich wie im Fieber schütteln. Das jedoch verbietet der Sittenkodex, den schienenungewohnte Leute in ihren eisern entschlossenen Mienen einge-

kerbt tragen, wie er das Öffnen des Fensters bei einem Zugstalt, einen herzhaften Biß ins Wurstbrot oder den selbstherrlichen Genuß einer Zigarre mißbilligt. So sehr du auch versuchst, deinen von dieser grotesken Stummfilmszene fast magisch angezogenen Blick abzuwenden, verfolgt dich das Bild noch bei geschlossenen Augen. Größerem Unglück vorzubeugen, stürzest du hinaus, einen unhörbaren Schrei der Empörung hinter dir, und lachst dir an verschwiegenem Orte, zum Rattern der Räder, die Seele aus dem Leib.

Von zwei, drei Zügen frischer Nachtluft am offenen Gangfenster gestärkt, kehrst du schienensicherer denn je in dein Abteil zurück, störst natürlich wieder das junge Fräulein am Einschlafen, beginnst nun aber stillvergnügt dein Wurstbrot zu verzehren und blätterst dazu nonchalant in der neuesten Illustrierten. Allmählich löst diese unbefangene Stimmung nun doch auch deine Mitreisenden aus ihrer Verkrampfung, macht sie gesprächig oder schläfrig, auf alle Fälle menschlich. Vielleicht lächeln dir am Ende der Nachtfahrt sogar ein Paar freundliche Augen zu. Wer weiß.

Victor T. Roshard

## Kanarische Inseln ab Fr. 535.—

8 Tage pauschal  
15 Tage ab Fr. 555.—  
22 Tage ab Fr. 615.—  
Wöchentlicher Flug mit Super Caravelle-Jet der SATA  
Abflüge vom 8. November bis 25. April 1971

Wenn es bei uns eiskalt windet und schneit, sind Badeferien auf den Kanarischen Inseln das Richtige. Hotelplan offeriert Ihnen zahlreiche Möglichkeiten, auf dieser Sonnen-Insel beneidenswerte Ferien zu verbringen.

## Ceylon

ab Fr. 1085.— für 9 Tage pauschal  
ab Schweiz  
16 Tage ab Fr. 1185.—

Jet-Flug mit Boeing 707  
der PANINTERNATIONAL  
Wöchentliche Abflüge vom  
13. Dezember bis 11. April 1971

Tanken Sie Sonne an herrlich ruhigen Badestränden. Ceylon ist wirklich einmalig. Zu diesem Preis erst recht!

## Bon

Senden Sie mir bitte Ihre  
Internationale Ferienshow 70/71

Name

Vorname

Strasse

PLZ/Ort

NE

Sensationelle Winterferien  
zu Traumpreisen

## Bangkok ab Fr. 1185.—

für 9 Tage pauschal ab Schweiz  
16 Tage ab Fr. 1345.—  
Grosse Asien-Rundreise inkl. Japan  
23 Tage ab Fr. 4450.—

Jet-Flug mit Boeing 707 der PANINTERNATIONAL  
Wöchentliche Abflüge vom 11. Dezember bis 9. April 1971

So preisgünstig erlebten Sie den Zauber des Fernen Ostens noch nie! Mit der landeskundigen Reiseleitung von Hotelplan werden die Ferien in Thailand zum ganz grossen Erlebnis.

## Rio de Janeiro

ab Fr. 1680.—

für 16 Tage pauschal ab Schweiz—

Jet-Flug mit Boeing 707 der PANINTERNATIONAL  
Abflüge vom 8. Dezember bis 13. April 1971

Ferien im temperamentvollen Rio de Janeiro verlocken zu zahlreichen Ausflügen. Hotelplan hat deshalb speziell für Sie die bekanntesten und sehenswertesten Orte Brasiliens ausgesucht und mehrtägige Ausflüge zusammengestellt. Unsere Reiseleiter und lokalen Führer werden Sie fachkundig betreuen. Unterkünfte in renommierten Hotels.

Und das alles zu einem Preis, wie ihn nur Hotelplan bietet!

## Ostafrika ab Fr. 995.—

für 16 Tage pauschal

Serengeti-Fotosafari 16 Tage ab Fr. 2385.—  
Amboseli-Fotosafari 16 Tage ab Fr. 2385.—  
Uganda-Fotosafari 16 Tage ab Fr. 2850.—  
Grosse Fotosafari durch Uganda und die Serengeti Fr. 3580.—

Jet-Flug mit Super-Caravelle der SATA  
Wöchentliche Abflüge vom 14. Dezember bis und mit 29. März 1971

Seien es nun Bade-Ferien am Indischen Ozean oder eine Fotosafari durch Uganda: Ferien in Ostafrika sind immer ein ganz spezielles Erlebnis. Hotelplan macht sich übrigens ein Hobby daraus, die zahlreichen interessanten und abenteuerlichen Exkursionen durch eigene Reiseleiter ganz besonders sorgfältig zu begleiten. Wo findet man solche Leistungen sonst noch zu diesem Preis?

## Weitere Möglichkeiten für sonnige Winter-Ferien

Zum Beispiel Badeferien auf Mallorca ab Fr. 397.—, oder in Madeira ab Fr. 985.—, oder in Marokko ab Fr. 975.—, oder in Tunesien ab Fr. 695.—, oder in Mexiko ab Fr. 2572.—, oder Ferien auf einer Kreuzfahrt nach Afrika ab Fr. 434.—. Senden Sie uns den nebenstehenden BON. Und Sie erfahren alles weitere über preisgünstige Sommerferien im Winter!

**Hotelplan**  
Internationale Reiseorganisation

4001 Basel, Steinvorstadt 62, 061/247910 5400 Baden, Mellingerstrasse 1, 056/22363 (ab 15.9.70) 3001 Bern, Hirschengraben 11, 031/227824 7000 Chur, Planaterrastr. 2, 081/227222 1201 Genève, Place des Alpes/2, rue Thalberg, 022/320605 1002 Lausanne, 1, Gal. Benj.-Constant, 021/225515 6901 Lugano, Riva Vicenzo Vela 7, 091/131084 6000 Luzern, Haldenstr. 7, 041/238877, ab 1.11.70 Alpenstr. 12, 041/237545 9001 St. Gallen, Frongartenstr. 5, 071/226161 8402 Winterthur, Unterer Graben 35, 052/236634 8031 Zürich, Talacker 30, 051/271450 3600 Thun, Am Bernort, 033/35021 (ab 15.9.70)